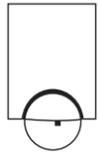


Funk-ARGUS 220 CONNECT

Gebrauchsanleitung



Art.-Nr. 509519/509560

Zubehör

- Montagewinkel (Art.-Nr. 565291)
- Fernbedienung für ARGUS 220, fernbedienbar (Art.-Nr. 505990)

Zu Ihrer Sicherheit

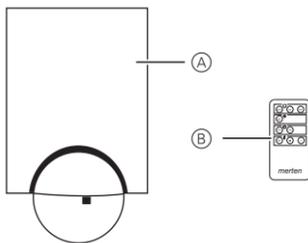
GEFAHR
Lebensgefahr durch elektrischen Strom!
 Alle Tätigkeiten am Gerät dürfen nur durch ausgebildete Elektrofachkräfte erfolgen. Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften.

ARGUS kennen lernen

Der Funk-ARGUS 220 CONNECT (im Folgenden **ARGUS** genannt) ist ein Bewegungsmelder für den Außen- und Innenbereich.

- Funktionen:**
- 220°-Flächenüberwachung für größere Hausfronten und Bereiche des Hauses (max. Reichweite 16 m)
 - 360°-Nahschutzzone (ca. 4 Radius)
 - LED-Funktionsanzeige zur schnellen Ausrichtung am Montageort.
 - Bedienelemente befinden sich geschützt unter der leicht zugänglichen Abdeckplatte.
 - Wand- und Deckenmontage ohne zusätzliches Zubehör.
 - Horizontal, vertikal und axial verstellbarer Sensorkopf für optimale Anpassung an die örtlichen Gegebenheiten
 - Ausblenden unerwünschter Zonen oder Störquellen (wie z. B. Bäume) durch die mitgelieferten Segmente.
 - Fernbedienung für bequeme Bedienung und Einstellung des ARGUS.

Lieferumfang



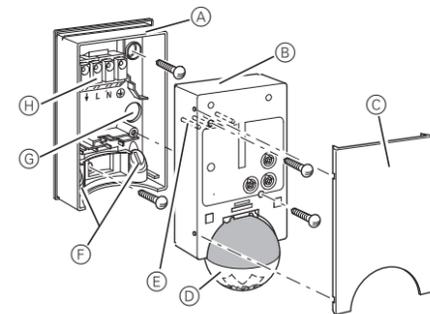
- A ARGUS
- B Fernbedienung

ARGUS im Zusammenspiel mit Alarmanlagen

- i** Bewegungs-/Präsenzmelder sind nicht als Komponente einer Alarmanlage im Sinne des Verbandes der Sachversicherer (VdS) geeignet.
- i** Bewegungs-/Präsenzmelder können Fehlalarme auslösen, wenn der Montageort ungünstig gewählt wurde.

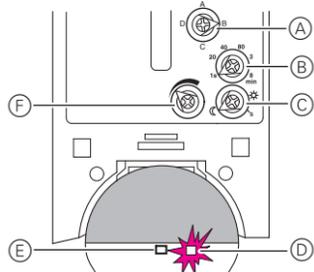
Bewegungs-/Präsenzmelder schalten, sobald sie eine sich bewegende Wärmequelle wahrnehmen. Dabei kann es sich um Menschen handeln, aber auch um Tiere, Bäume, Autos oder Temperaturdifferenzen in Fenstern. Um Fehlalarme zu vermeiden, ist der Montageort so zu wählen, dass unerwünscht auslösende Wärmequellen nicht erfasst werden können (siehe Abschnitt „Montageort auswählen“).

Anschlüsse, Anzeigen und Bedienelemente



- A Wandanschlusskasten
- B Oberteil
- C Abdeckplatte
- D Sensorkopf
- E Kontaktstifte
- F Leitungsdurchführung für Anschlussleitung von unten
- G Leitungsdurchführung für Anschlussleitung von hinten
- H Klemmblock für Anschlussleitung und Aufnahme der Kontaktstifte

Die Bedienelemente des ARGUS befinden sich geschützt unter der Abdeckplatte. Anhand der Pfeilstellung können Sie die eingestellten Werte an den Reglern ablesen.



- A Regler für ARGUS Einstellung
 A = Betrieb
 B = Lernmodus (auch für PC-Tool)
 C = Reset
 D = Potentiometereinstellungen übernehmen
- B Regler für Schaltdauer
- C Regler für Helligkeitsschwelle
- D Funktionsanzeige (leuchtet bei jeder erkannten Bewegung)
- E Helligkeitssensor (darf nicht abgedeckt werden)
- F Regler für Empfindlichkeit

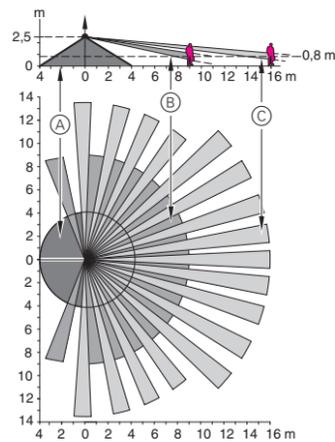
Montageort auswählen

Erklärung der verwendeten Symbole

- OK Richtig
- ✗ Nicht optimal
- ✗ Falsch

Bei der Wahl des richtigen Montageortes sollten Sie zahlreiche Gesichtspunkte beachten, damit der Bewegungsmelder optimal arbeitet.

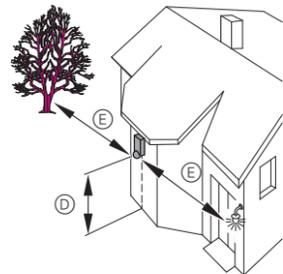
- i** In der nachfolgenden Abbildung finden Sie die Reichweiten des ARGUS bei durchschnittlichen Temperaturverhältnissen und einer Montagehöhe von 2,50 m. Die Reichweite eines Bewegungsmelders kann bei wechselnden Temperaturen stark schwanken.



Innere Sicherheitszone (A): Erfassungswinkel 360° in einem Radius von ca. 4 m.

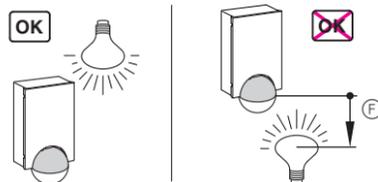
Mittlere Sicherheitszone (B): Erfassungswinkel 220° bei einem Erfassungsbereich von ca. 9 m x 18 m.

Äußere Sicherheitszone (C): Erfassungswinkel 220° bei einem Erfassungsbereich von ca. 16 m x 28 m.



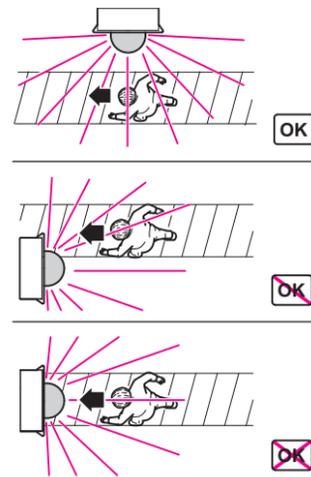
Montagehöhe (D): 2 - 3 m. Wir empfehlen für die optimale Überwachung eine Höhe von 2,5 m auf festem und ebenem Untergrund.

Mindestabstand (E) zu optischen Störquellen: 5 m. Verwenden Sie ggf. die mitgelieferten Segmente zur Abschattung.

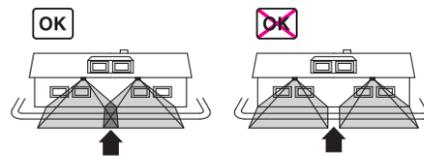


Mindestabstand (F) zwischen Leuchte und Bewegungsmelder: 5 m. Sollte der Abstand nicht realisierbar sein, können Sie die mitgelieferten Segmente verwenden, um die Lichtquelle aus dem Erfassungsbereich „auszublenden“.

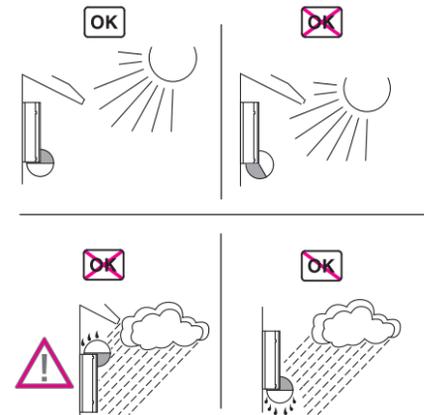
Montieren Sie den Bewegungsmelder, wenn möglich, seitlich zur Gerich tung.



Wenn Sie mehrere Bewegungsmelder anbringen, dann montieren Sie sie so, dass sich die Erfassungsbereiche der einzelnen Bewegungsmelder überschneiden.

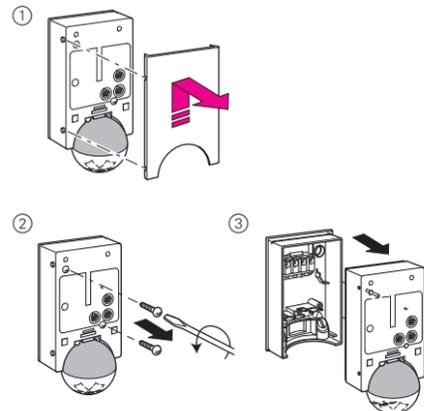


Damit das Einschalten des angeschlossenen Verbrauchers durch Umwelteinflüsse vermieden wird, sollten Sie den ARGUS so montieren, dass er vor Regen und direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist. Beispielsweise kann ein Regentropfen, der über die Linse läuft, den Bewegungsmelder einschalten.

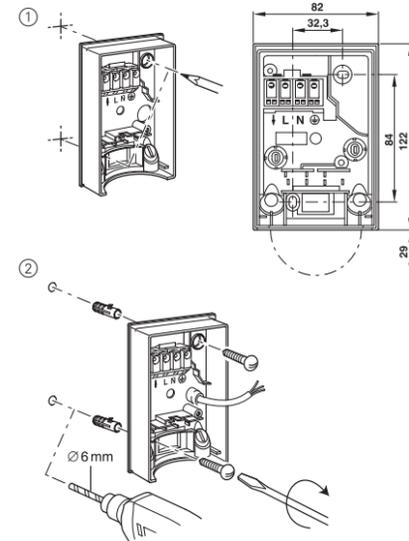


ARGUS montieren

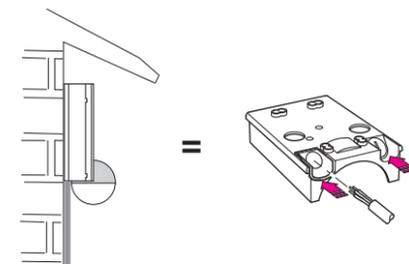
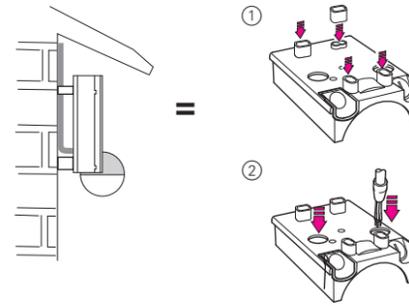
ARGUS-Oberteil demontieren



ARGUS an die Wand montieren



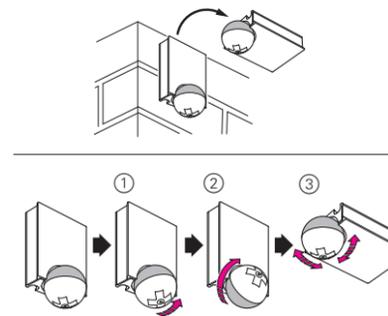
Anschlussleitung zuführen



ARGUS an die Decke montieren

Um den ARGUS an die Decke zu montieren, müssen Sie den Sensorkopf drehen. Wechseln Sie beim Erreichen der Endanschläge die Drehrichtung.

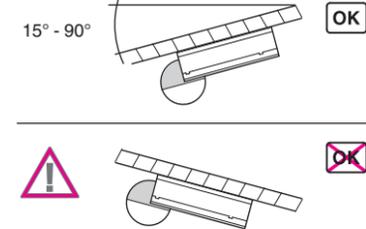
- 1 Sensorkopf bis zum Anschlag nach oben drehen.
- 2 Sensorkopf bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen.
- 3 Sensorkopf ausrichten.



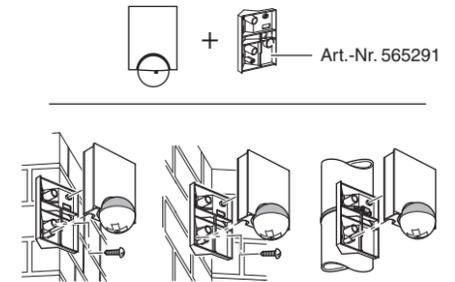
VORSICHT
Bei falscher Montage kann Kondenswasser das Gerät beschädigen.

Montieren Sie das Gerät bei geneigten Decken so, dass die Kugel nach unten zeigt, und immer in einem Neigungswinkel von 15° - 90°. Bei nach unten zeigender Kugel kann eventuelles Kondenswasser ablaufen.

- i** Bei einem Montagewinkel anders als 15° - 90° ist die Schutzart IP 55 nicht mehr gegeben.



ARGUS an Ecken und ortsfesten Rohren montieren

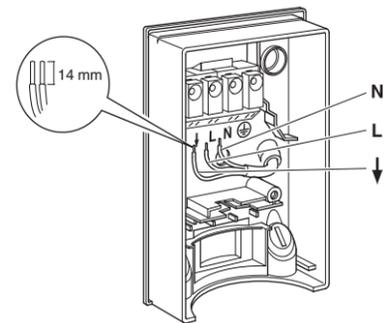


ARGUS anschließen

VORSICHT
Das Gerät kann beschädigt werden.
 Betrieb nur mit sinusförmigen Netzspannungen möglich. Phasenanschnittdimmer oder Wechselrichter mit rechteckigem oder trapezförmigen Spannungsverlauf schädigen das Gerät.

- i** Sichern Sie den ARGUS über einen 16 A-Leitungsschutzschalter ab.

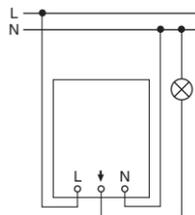
- i** Beim Schalten von induktiven Lasten wie z. B. Transformatoren, Relais, Schützen oder Leuchtstofflampen entstehen Spannungsspitzen, die zum Wiedereinschalten führen können („Dauerlichteffekt“). Schalten Sie an der induktiven Last einen Kondensator parallel, um diese Spannungsspitzen zu verringern.



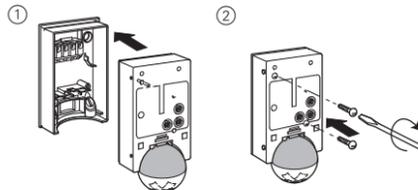
Eine Durchverdrahtung zu anderen Verbrauchern ist zulässig

ARGUS ständig am Netz

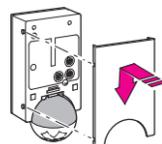
ARGUS überwacht ständig seinen Bereich



ARGUS-Oberteil montieren



③



Nun können den ARGUS in Betrieb nehmen.

ARGUS in Betrieb nehmen

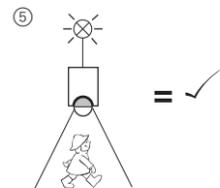
① Versorgungsspannung zuschalten.

Der Verbraucher wird für ca. 10 s bzw. die eingestellte Zeit eingeschaltet. Die Funktionsanzeige leuchtet ca. 10 s lang.

Funktionstest durchführen

Eingeschränkte Funktion

Der Helligkeitssensor darf niemals abgedeckt sein, da dies die Funktion des ARGUS stark einschränkt.



Die Funktionsanzeige leuchtet bei jeder erkannten Bewegung auf.

ARGUS manuell einstellen

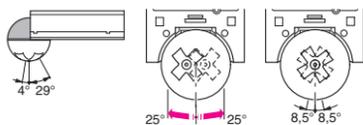
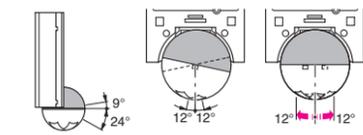


VORSICHT

Das Gerät kann beschädigt werden.

Drehen Sie den Sensorkopf nur bis zum Anschlag, nicht darüber hinaus. Um einen Winkel „über“ dem Anschlag zu erreichen, wechseln Sie die Drehrichtung.

① Den Sensorkopf auf den zu überwachenden Bereich ausrichten.

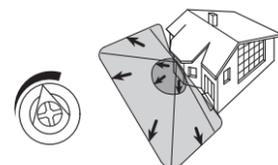


② Vom Rand her in den Erfassungsbereich gehen, um zu überprüfen, ob der ARGUS den Verbraucher und die Funktionsanzeige wie gewünscht schaltet.

③ Drehen Sie den Regler (A) am ARGUS auf die Position D und warten Sie mindestens 1 s: Potentiometereinstellungen übernehmen ist aktiviert.

Empfindlichkeit einstellen

Hierüber können Sie stufenlos einstellen, bis zu welcher Entfernung der ARGUS Bewegungen erkennen kann (bis max. 16 m).

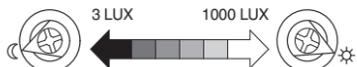


Helligkeitsschwelle einstellen

Hier stellen Sie stufenlos ein, ab welcher Umgebungshelligkeit der ARGUS Bewegungen erkennen und ein Schalten auslösen soll.

– Mondsymbol (Nachtbetrieb): ARGUS erkennt nur bei Dunkelheit (bis ca. 3 Lux) Bewegungen.

– Sonnensymbol (Tag- und Nachtbetrieb): ARGUS erkennt Bewegungen bis ca. 1000 Lux.



Schaltdauer einstellen

Hierüber können Sie einstellen, wie lange der an den ARGUS angeschlossene Verbraucher eingeschaltet sein soll. Bei Erkennen einer Bewegung wird der Verbraucher eingeschaltet und leuchtet so lange, bis die eingestellte Zeit verstrichen ist. Jede registrierte Bewegung startet die Schaltdauer neu.

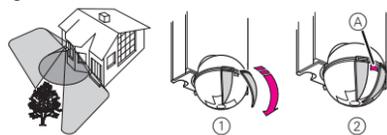


Der ARGUS ignoriert nach dem Einschalten des Verbrauchers den Dämmerungsschalter. Wenn der Bewegungsmelder nicht mehr ausschaltet, dann liegt die Ursache wahrscheinlich darin, dass der ARGUS ständig neue Bewegungen erfasst und so die Schaltdauer immer wieder neu startet.

④ Drehen Sie den Regler (A) am ARGUS auf die Position A: Der ARGUS ist betriebsbereit.

Einzelne Bereiche ausblenden

Durch die vier mitgelieferten Segmente können Sie unerwünschte Zonen und Störquellen aus dem Erfassungsbereich ausblenden.

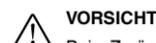


Achten Sie darauf, dass der Helligkeitssensor (A) nicht verdeckt wird, da sich sonst die Lichtempfindlichkeit reduziert.

ARGUS zurücksetzen

Zurücksetzen in den Auslieferungszustand (Reset)

In bestimmten Fällen ist es notwendig dieses Gerät in den Auslieferungszustand zurück zu setzen und neu zu konfigurieren:



VORSICHT

Beim Zurücksetzen in den Auslieferungszustand gehen alle Einstellungen und Verbindungen dieses CONNECT-Gerätes verloren. Eventuell funktioniert das Funksystem nicht mehr und muss neu konfiguriert werden, siehe separate Beschreibung Funk-System CONNECT (liegt den Geräten mit Systemverwaltung bei).

① Drehen Sie den Regler (A) am ARGUS auf die Position C.

② LED blinkt nach ca. 1 s kurz auf: Das Gerät ist wieder im Auslieferungszustand.

Funk-ARGUS im Funksystem CONNECT

ARGUS im Funksystem CONNECT

Der ARGUS kann als Komponente des Funksystem CONNECT mit 5 weiteren CONNECT Geräten verbunden werden.



Wenn Sie den ARGUS mit anderen CONNECT Geräten (ausgenommen Funk-ARGUS 220 CONNECT) verbinden möchten, sollte diese Verbindung über die Funk-USB-Datenschnittstelle CONNECT (an einem entsprechenden PC) und dem Funk-Konfigurator CONNECT erfolgen.

① Drehen Sie den Regler (A) am ARGUS auf die Position B: Der Lernmodus ist aktiviert.

Was tun bei Störungen?



Mit der Funk-USB-Datenschnittstelle CONNECT (an einem entsprechenden PC) und dem Funk-Konfigurator CONNECT können Sie bei Störungen das gesamte Funk-System analysieren und überprüfen.

Das Gerät reagiert nicht auf den angelegten Sender:

- Stellen Sie sicher, dass die maximale Reichweite eingehalten ist und sich keine Metallflächen, wie Metallschränke oder ähnliches, in der Funkstrecke befinden.
- Überprüfen Sie ggf., ob das Gerät richtig an das Versorgungsnetz angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht im Programmiermodus befindet. (Zu erkennen an der blinkenden LED.)
- Wiederholen Sie ggf. den Anlernvorgang.

Technische Daten

Fernbedienung

Kanäle: 1
 Funkfrequenz: 868 MHz
 Reichweite: Freifeld: bis zu 100 m
 Im Gebäude: bis zu 30 m
 Batterie: 1 Lithium Knopfzelle (CR 2450N)
 Anzeigeelemente: Status-LED

ARGUS

Nennspannung: AC 230 V ±10%, 50 Hz
 Sicherung: Der ARGUS ist über einen 16 A-Leitungsschutzschalter abzuschern.

Max. Schaltstrom: 16 A, AC 230 V, $\cos\phi = 1$

Nennleistung

Glühlampen: AC 230 V, max. 2000 W
 Halogenlampen: AC 230 V, max. 2000 W
 Leuchtstofflampen: AC 230 V, max. 1200 W, unkompensiert

Kapazitive Last: 35 µF

Trafo last: max. 600 VA

Eigenverbrauch: < 1 W

Anschlussklemmen: für 2x1,5 mm² oder 2x2,5 mm² starre Leiter, Abisolierlänge 14 mm

Außendurchmesser einer Leitung:

max. 14,5 mm

Erfassungswinkel: 220°

Reichweite: max. 16 m

Anzahl der Ebenen: 7

Anzahl der Zonen: 112 mit 448 Schaltsegmenten

Mindestanbauhöhe: 1,7 m

Empfohlene Anbauhöhe: 2,5 m

Empfindlichkeit: stufenlos einstellbar

Lichtfühler: stufenlos von außen einstellbar, von ca. 3 Lux bis ca. 1000 Lux in 6 Stufen von außen einstellbar, von ca. 1 s bis ca. 8 min.

Schaltdauer:

Einstellmöglichkeiten des Sensorkopfes
 Wandmontage: 9° auf, 24° ab, 12° rechts/links, ±12° axial
 Deckenmontage: 4° auf, 29° ab, 25° rechts/links, ±8,5° axial

Schutzart: IP 55 bei einem Neigungswinkel von 15° bis 90°

EG-Richtlinien: Niederspannungs-Richtlinie 73/23/EWG
 EMV-Richtlinie 89/336/EWG

Hinweise für versierte Anwender, die dieses Gerät mit Z-Wave kompatiblen Geräten anderer Hersteller verwenden möchten:

Z-Wave Gerätetyp Enhanced Slave

Learn-Mode: Regler (A) am ARGUS auf Position B einstellen. Die LED blinkt für die Dauer von ca. 6 s (für Einbindung in Z-Wave Systeme anderer Hersteller)

„Node Info Frame“ senden: Regler (A) am ARGUS auf Position B einstellen

Funktionsliste	Parameternummer
Einschaltdauer	181, 182

Association Group Verwendung

1	Master (Ausgang Light Control)
2	Report (Ausgang „Status Report“)

Z-Wave Begriff CONNECT Begriff

Inclusion: Anlernen (sendet Node Info Frame), siehe Beschreibung Funk-System CONNECT

Exclusion: Zurücksetzen in den Anlieferungszustand, Auslernen

Primary: Gerät mit Systemverwaltung



Dieses Gerät kann mit allen Z-Wave-kompatiblen Geräten verwendet werden; auch mit Geräten anderer Hersteller. Jedes Z-Wave-kompatible Gerät kann zu einem Z-Wave System hinzugefügt werden und funktioniert dann auch als Router sofern das Weiterleiten von Befehlen unterstützt wird. Die Konfiguration eines Z-Wave-Systems ist in der Beschreibung der Geräte mit Systemverwaltung (z. B. Funk-Taster CONNECT) beschrieben. Einige Funktionen sind nur mit Geräten möglich, die zum Funk-System CONNECT kompatibel sind.

Merten GmbH

Bei Warenrücksendungen auf Grund von Beanstandungen wenden Sie sich bitte an unser Service Center:

Merten GmbH, Lösungen für intelligente Gebäude, Service Center, Fritz-Kotz-Str. 8, Industriegebiet Bomig-West, D-51674 Wiehl

Telefon: +49 2261 702-204

Telefax: +49 2261 702-136

E-Mail: servicecenter@merten.de

Internet: www.merten.de

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere InfoLine:

Telefon: +49 1805 212581* oder +49 800 63783640

Telefax: +49 1805 212582* oder +49 800 63783630

E-Mail: infoline@merten.de

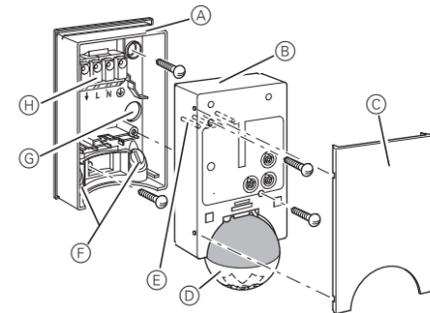
*kostenpflichtig/fee required

Using ARGUS with alarm systems

- i** Movement/presence detectors are not suitable for use as components of an alarm system.
- i** Movement/presence detectors can trigger false alarms if the installation site has been chosen unfavourably.

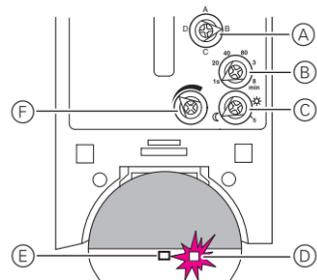
Movement/presence detectors switch on as soon as they detect a moving heat source. This can be a person, but also animals, trees, cars or differences in temperature in windows. In order to avoid false alarms, the chosen installation site should be such that undesired heat sources cannot be detected (see section „Selecting the installation site“).

Connections, displays and operating elements



- A** Wall connection box
- B** Top section
- C** Cover plate
- D** Sensor head
- E** Contact pins
- F** Cable routing for connecting cable from underneath
- G** Cable routing for connecting cable from behind
- H** Terminal block for the connecting cable and for locating the contact pins

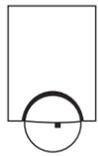
The ARGUS operating elements are protected under the cover plate. The arrow's position on the controllers shows you the set values.



- A** ARGUS settings controller
A = Operating mode
B = Learning mode (also for PC-Tool)
C = Reset
D = Adopt potentiometer settings
- B** Switching duration controller
- C** Brightness threshold controller
- D** Functional display (lights up each time movement is detected)
- E** Brightness sensor (must not be covered)
- F** Sensitivity controller

Radio ARGUS 220 CONNECT

Operating instructions



Art. no. 509519/509560

Accessories

- Mounting bracket (Art. no. 565291)
- Remote control for radio ARGUS 220 CONNECT (Art. no. 509590)

For your safety

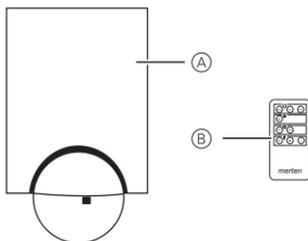
DANGER
Risk of fatal injury due to electrical current
All work on the device should only be carried out by trained and skilled electricians. Observe the country-specific regulations.

ARGUS introduction

The radio ARGUS 220 CONNECT (referred to below as the **ARGUS**) is a movement detector for indoor and outdoor installation.

- Functions:**
- 220° surface monitoring for large house fronts and sections of the house (max. range. 16 m)
 - 360° short-range zone (approx. 4 m radius)
 - LED function display for fast alignment at the installation site.
 - Operating elements are protected under the easily accessible cover plate.
 - Can be installed on walls and ceilings without additional accessories.
 - Horizontally, vertically and axially adjustable sensor head for optimum adaptation to immediate surroundings
 - Hide unwanted zones or sources of disturbance (e.g. trees) using the segments supplied.
 - Remote control for setting and operating the ARGUS conveniently.

Scope of delivery



- A** ARGUS
- B** Remote control

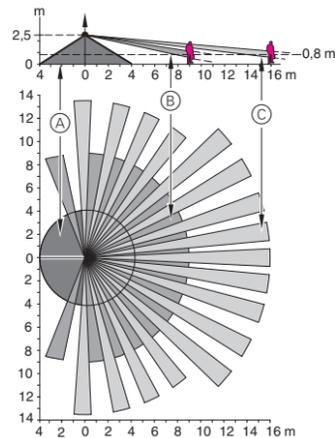
Selecting the installation site

Explanation of the symbols used

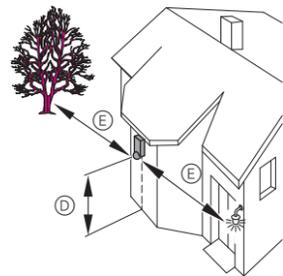
- OK** Correct
- ✗** Not optimal
- ✗** Incorrect

When selecting a suitable installation site, you should take a number of factors into account so that the movement detector operates optimally.

i The following figure shows the ranges of the ARGUS at average temperature conditions and a mounting height of 2.5 m. The range of a movement detector can vary greatly depending on the temperature.

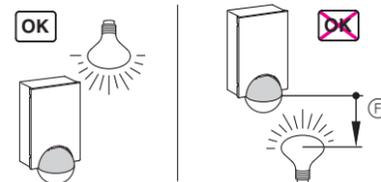


- Inner security zone (A):** Angle of detection 360° over a radius of approx. 4 m.
- Middle security zone (B):** Angle of detection 220° with an area of detection of approx. 9 m x 18 m.
- Outer security zone (C):** Angle of detection 220° with an area of detection of approx. 16 m x 28 m.



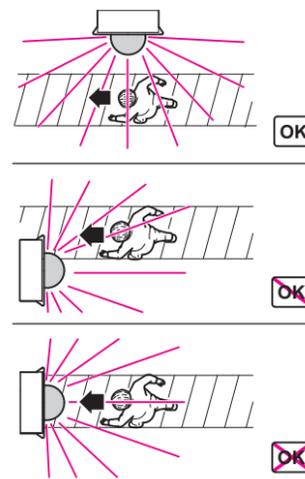
Mounting height (D): 2-3 m. For optimum monitoring, we recommend a height of 2.5 m on a solid and even base.

Minimum distance E to sources of optical interference: **5 m** If necessary, use the segments supplied to shade the device.

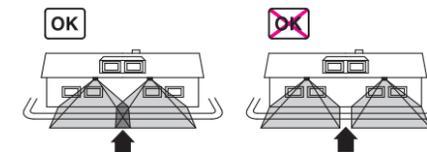


Minimum distance (F) between luminaire and movement detector: **5 m**. If this distance cannot be achieved, you can use the segments provided to "mask" the light source from the area of detection.

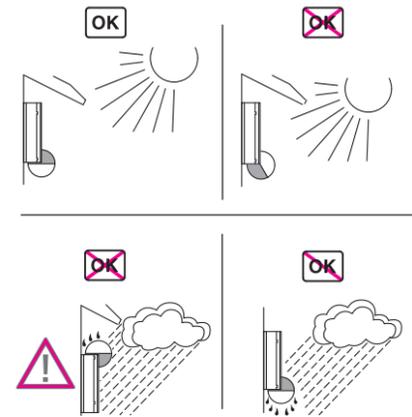
If possible, install the movement detector sideways to the direction of movement.



If you wish to attach several movement detectors, install them so that the detection areas of the individual movement detectors intersect each other.

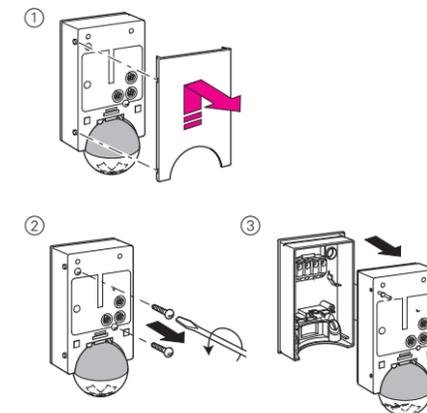


To avoid the connected load being switched on due to environmental influences, the ARGUS should be installed so that it is protected against rain and direct sunlight. A raindrop running over the lens, for example, can activate the movement detector.

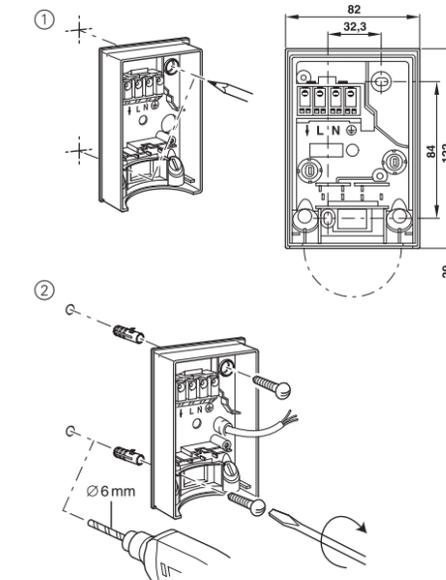


ARGUS installation

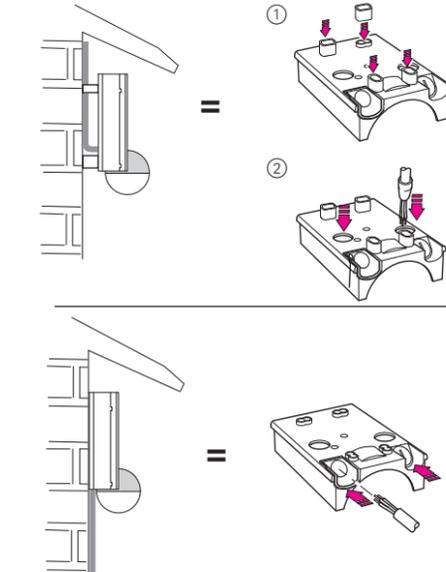
Dismantlement of the top section of the ARGUS



Installing the ARGUS to the wall



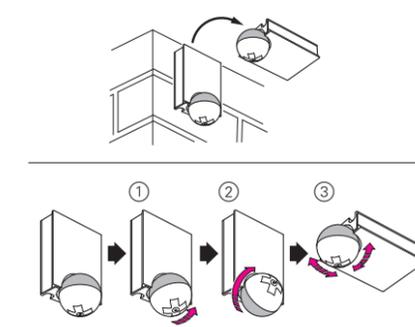
Feeding in the connecting cable



Installing the ARGUS on the ceiling

In order to install the ARGUS on the ceiling, you must rotate the sensor head. Change the direction of rotation once you have reached the end stops.

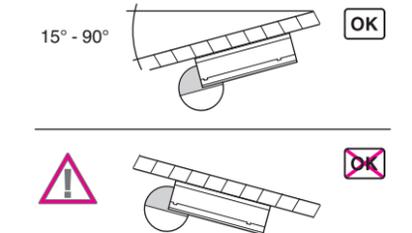
- 1 Turn the sensor head upwards as far as it will go.
- 2 Turn the sensor head clockwise as far as it will go.
- 3 Align the sensor head.



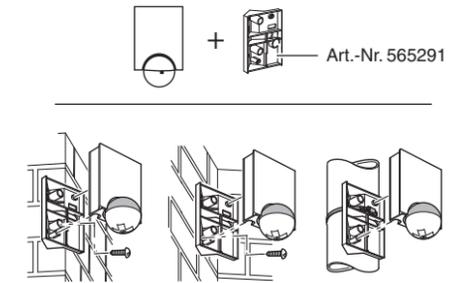
CAUTION
If not installed correctly, the device can be damaged by condensation.

In the case of sloping ceilings, install the device so that spherical head is pointing down and always at an angle of 15° - 90°. When the spherical head points downwards, any water from condensation could run down the device.

i Type of protection IP 55 cannot be guaranteed if the mounting bracket is not 15° - 90°.



Installing the ARGUS on corners and fixedpipes

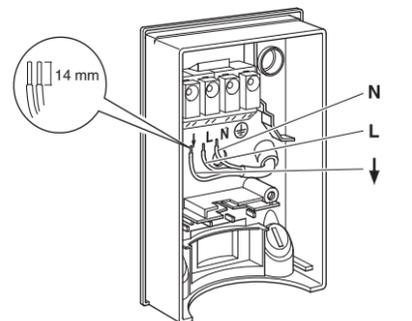


Connecting the ARGUS

CAUTION
The device can become damaged.
Operation only possible with sinusoidal mains voltages. Phase control dimmers or inverters with square-wave or trapezoidal voltage curves will damage the device.

i Protect the ARGUS using a 16 A circuit breaker.

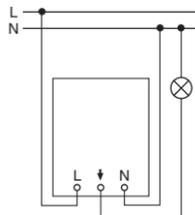
i When switching inductive loads such as transformers, relays, contactors or fluorescent lamps, spikes occur which could lead to the load being switched on again ("maintained light effect"). Connect a capacitor in parallel to the inductive load to reduce these spikes.



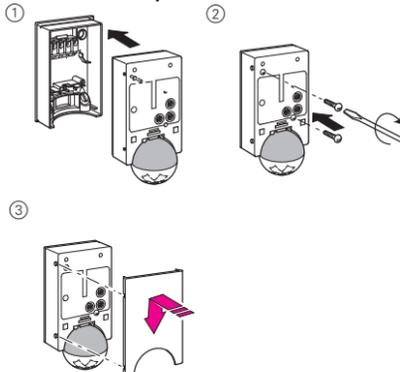
"Through-wiring" to other loads is permitted.

ARGUS permanently connected to the mains

ARGUS constantly monitors its area



Installation of the top section of the ARGUS



The ARGUS can now be put into operation.

Putting ARGUS into operation

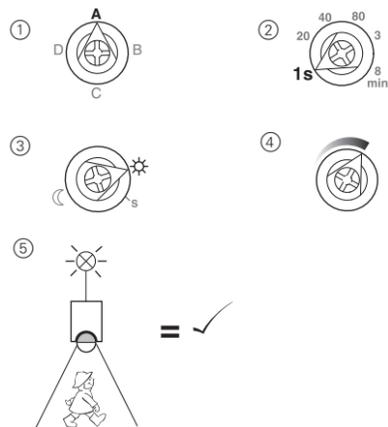
1 Connect the supply voltage.

The load is switched on for approx. 10 s or for the set period. The functional display lights up for approx. 10 s.

2 Teach the remote control.

Conducting a functional test

i The brightness sensor must not be covered up.

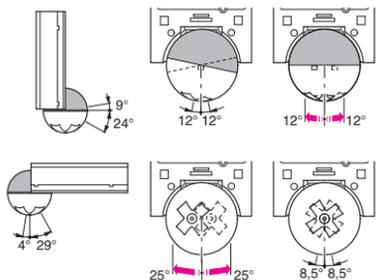


i The functional display lights up each time movement is detected.

Setting up the ARGUS manually

CAUTION
The device could become damaged.
The sensor head should only be rotated until it reaches the stop and no further. To achieve an angle "above" the stop, change the direction of rotation.

1 Align the sensor head in the direction of the area that is to be monitored.

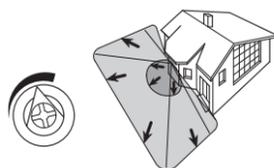


2 From its edge step into the area of detection to see whether the ARGUS switches the load and the functional display as required.

3 Turn the controller (A) on the ARGUS to position D and wait for 1s: Adopt potentiometer settings is activated.

Setting the sensitivity

Here you can infinitely set the distance up to which ARGUS detects movements (any distance up to max. 16 m).

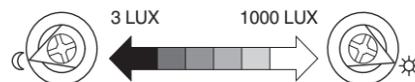


Setting the brightness threshold

Here you can infinitely set the ambient brightness level at which the ARGUS detects movements and triggers a switching procedure.

– Moon symbol (night operation): The ARGUS will only detect movements during the hours of darkness (approx. 3 lux).

– Sun symbol (day and night operation): The ARGUS detects movements up to approx. 1000 lux.



Setting the switching duration

Here you can set how long the loads connected to ARGUS are switched on for. When a movement is detected, the load is switched on and stays switched on until the set period has elapsed. Every further movement restarts the switching duration.

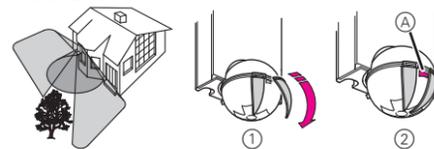


i The ARGUS ignores the light-sensitive switch once the load has been switched on. If the movement detector does not switch the load off again, the reason probably is that the ARGUS constantly detects further movements and thus keeps re-starting the switching duration.

4 Turn the controller (A) on the ARGUS to position A: ARGUS is ready to use.

Blocking out individual areas

Using the four segments supplied, you can block out unwanted zones and sources of interference from the area of detection.



i Ensure that the brightness sensor (A) is not covered, as the sensitivity to light is otherwise reduced.

Resetting the ARGUS

Reset to the factory settings

Under certain circumstances, it may be necessary to reset this device to its factory settings and to reconfigure it:

CAUTION
When resetting to the factory settings, all the settings and connections for this CONNECT device are deleted. Maybe the radio system is not working any longer and must be reconfigured (See the separate description of the CONNECT radio system).

- Turn the controller (A) on the ARGUS to position C.
- After approx. 1 s the LED flashes short: The device has now been reset to its factory settings.

Radio ARGUS at radio system CONNECT

As a component of the radio system CONNECT you can connect the ARGUS with 5 additional CONNECT devices.

i If you want to connect the ARGUS with other CONNECT devices (excepted the radio ARGUS 220 CONNECT), you should do this connection via the CONNECT radio USB data interface (with a corresponding PC) and the CONNECT radio configurator.

- Turn the controller (A) on the ARGUS to position B: The learning mode is activated.

What should I do if there is a problem?

i You can analyse and check faults throughout the radio system with the help of the CONNECT radio USB data interface (on a suitable PC) and the CONNECT radio configuration tool.

The device is not reacting to the transmitter

- Make sure that the maximum range is not exceeded and that there are no metal surfaces such as metal cabinets in the radio transmission path.
- If necessary, check that the battery is placed correctly in the push-button and that it is not empty.
- Make sure that the push-button is not in programming mode. (If the LED is constantly flashing or constantly lit up, this is the case).
- If necessary, repeat the programming process again.

Technical data

Remote control

Channels: 1
Radio frequency: 868 MHz
Range: Free field: up to 100 m
Indoors: up to 30 m
Battery: 1 lithium button cell (CR 2450N)
Display elements: Status-LED

ARGUS

Nominal voltage: AC 230 V ±10%, 50 Hz
Fuse: Protect the ARGUS using a 16 A circuit breaker.

Max. switching current: 16 A, AC 230 V, cosφ = 1

Nominal output:
Incandescent lamps: AC 230 V, max. 2000 W
Halogen lamps: AC 230 V, max. 2000 W
Fluorescent lamps: AC 230 V, max. 1200 W, uncompensated

Capacitive load: 35 µF
Transformer load: max. 600 VA

Power consumption: < 1 W

Connecting terminals: for 2x1.5 mm² or 2x2.5 mm² rigid conductor, stripped length 14 mm

External diameter of one cable: max. 14.5 mm
Angle of detection: 220°
Range: max. 16 m
Number of levels: 7
Number of zones: 112 with 448 switching segments

Minimum mounting height: 1.7 m
Recommended mounting height: 2.5 m
Sensitivity: infinitely adjustable
Light sensor: infinitely adjustable externally, from approx. 3 lux to approx. 1000 lux

Switching duration: externally adjustable in 6 levels of approx. 1 sec. to approx. 8 min.

Possible settings for sensor head:

Wall mounting: 9° up, 24° down, 12° left/right, ± 12° axial
Ceiling mounting: 4° up, 29° down, 25° left/right, ± 8.5° axial
Type of protection: IP 55 at an angle of inclination from 15° to 90°
EC directives: Low-voltage guideline 73/23/EEC
EMC directive 89/336/EEC

Information for experienced users who want to use this device with Z-wave compatible devices from other manufacturers:

Z-wave device type Enhanced Slave

Learn-Mode: Turn the controller (A) on the ARGUS to position B. LED flashes for a period of approx. 6 s
Z-wave systems of other manufacturers)
Transmit „Node Info Frame“: Turn the controller (A) on the ARGUS to position B

List of functions	Parameter number
Power-on time	181, 182

Association Group Verwendung

1	Master (Output Light Control)
2	Report (Output „Status Report“)

Z-wave designation CONNECT designation

Inclusion	Program (transmits Node Info Frame), see the separate description of the CONNECT radio system
Exclusion	Reset to the factory settings; complete programming
Primary	Device with system administration

i This device can be used with other Z-wave compatible devices; also with devices from other manufacturers. Each Z-wave compatible device can be added to a Z-wave system and also works as a router unless the routing of orders is supported. The configuration of a CONNECT radio system is described in the separate "CONNECT radio system" description. Some programming is only possible with devices that are compatible with the CONNECT radio system.

Merten GmbH

Merten GmbH, Solutions for intelligent buildings, Service Center, Fritz-Kotz-Str. 8, Industriegebiet Bornig-West, D-51674 Wiehl

Phone: +49 2261 702-204

Fax: +49 2261 702-136

E-Mail: servicecenter@merten.de

Internet: www.merten.com

If you have technical questions, please contact our InfoLine:

Phone: +49 1805 212581* or +49 800 63783640

Telefax: +49 1805 212582* or +49 800 63783630

E-Mail: infoline@merten.de

*fee required